

Nietzsche-Haus

UND NIETZSCHE-DOKUMENTATIONSZENTRUM

FRIEDRICH-NIETZSCHE-STIFTUNG

www.nietzschehaus.de



Franziska und Friedrich Nietzsche

Nietzsche-Haus

Weingarten 18

D-06618 Naumburg

Tel.: +49 (0) 3445-201638

Verwaltung

Tel.: +49 (0) 3445-261133

Fax: +49 (0) 3445-261158

info@friedrich-nietzsche-stiftung.de



Friedrich Nietzsche (1844-1900), der das Denken des 20. Jahrhunderts geprägt hat wie kein anderer Schriftsteller oder Philosoph, verbrachte den Großteil seiner Kindheit und Jugend in Naumburg. Seine Mutter war mit den Kindern Friedrich und Elisabeth im Jahr 1850 hierher gezogen, nachdem ihr Ehemann, der Rökener Pastor Carl Ludwig Nietzsche, gestorben war.

In Naumburg besuchte Friedrich Nietzsche die Elementarschule und das Domgymnasium. Und auch nachdem er 1858 die Freistelle im nahegelegenen Internat Schulpforte erhalten hatte, blieb das Naumburger Mutterhaus sein Lebensmittelpunkt.

1858 zog die Familie in das Haus im Weingarten 18, wo Franziska Nietzsche bis zu ihrem Tode im Jahr 1897 lebte. Nach 1890 pflegte sie hier ihren kranken Sohn aufopferungsvoll. Seine Schwester Elisabeth gründete 1893 im Erdgeschoss des Hauses das Nietzsche-Archiv.

Eine Dauerausstellung dokumentiert ausführlich Leben und Werk des Philosophen. Sonderausstellungen zu literarischen, künstlerischen und anderen kulturgeschichtlichen Themen runden das Angebot des Hauses ab.



NAUMBURG

DOMSTADT AN DER SAALE

Nietzsche-Haus

UND NIETZSCHE-DOKUMENTATIONSZENTRUM

FRIEDRICH-NIETZSCHE-STIFTUNG

www.nietzschehaus.de

Öffnungszeiten des Nietzsche-Hauses:

Jährlich von April bis Oktober

Di-Fr: 14.00 – 17.00 Uhr

Sa/So: 10.00 – 17.00 Uhr

Eintritt:

4,00 € / 3,00 € (ermäßigt)

Personen unter 18 Jahren
und SchülerInnen frei

Nietzsche

Dokumentationszentrum:

Nach vorheriger Absprache
durchgehend geöffnet.



Das Nietzsche-Dokumentationszentrum in Naumburg (Saale) (NDZ) ist ein öffentlich zugängliches Forschungs- und Kulturzentrum. Das geschätzte Publikum ist ausgesprochen willkommen, vielfältige Angebote wahrzunehmen. Dazu zählen philosophische Abendgespräche, Ausstellungen, Seminare, Nietzsche-Werkstätten und wissenschaftliche Jahrestagungen; zusätzliche Termine finden sich im Kalender.

Eine Kernaufgabe des NDZ besteht darin, Nietzscheana zu erschließen und der Forschung zur Verfügung zu stellen. Nutzen auch Sie das Archiv, die Bibliothek, den Lesesaal und OPAC des NDZ! Durchstöbern Sie die Internetportale: www.nietzsche-portal.eu, www.nietzsche-dokumentationszentrum-naumburg.de, www.friedrich-nietzsche-stiftung.de sowie www.nietzsche-gesellschaft.de und besuchen Sie das Nietzsche-Haus.

Das NDZ ging vor über zehn Jahren aus einem internationalen Wettbewerb hervor, den ein Weimarer Architekturbüro gewann. Die Stadt Naumburg (Saale) zeichnete für den Bau des NDZ verantwortlich. Dieses betreibt heutzutage die Friedrich-Nietzsche-Stiftung. Interessierte VeranstalterInnen sind stets dazu eingeladen, die Räumlichkeiten für eigene Belange anzumieten. Auf Wiedersehen!



NAUMBURG

DOMSTADT AN DER SAALE